

MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



Studienjahr 2021/22

Ausgegeben am 08. 06. 2022

34. Stück

- 312. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKGL); Umnominierung (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)
 - 313. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Algebra“ gemäß § 98 UG; Mitglieder
 - 314. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Deutsche Philologie; Umnominierung (Kurie des Mittelbaus)
 - 315. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Romanistik; Vorsitz
 - 316. Institut für Wirtschafts-, Sozial- und Unternehmensgeschichte; Leitung
 - 317. Fachdidaktikzentrum Mathematik und Geometrie; Leitung
 - 318. Mitteilungen
 - 319. Ausschreibung von Stellen
-

312. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKGL); Umnominierung (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)

Aufgrund des Endes der Mitgliedschaft von Herrn O.Univ.-Prof. Dr. Karl Kaser rückt mit Wirkung vom 01.06.2022 das derzeitige Ersatzmitglied

Frau Univ.-Prof. Mag. Dr. Barbara **Hinger**, MA.

als Hauptmitglied nach.

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

313. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Algebra“ gemäß § 98 UG; Mitglieder

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren

Univ.-Prof. Dipl.-Math. Dr. Kristian **Bredies**
Univ.-Prof. Dr. Christian **Clason**
Univ.-Prof. DI Dr. Klemens **Fellner**
Univ.-Prof. Mihyun **Kang**, Ph.D. (TU Graz, Institut für diskrete Mathematik)
Prof. Dr. Henning **Krause** (Universität Bielefeld, Fakultät für Mathematik)
Prof. Dr. Markus **Reineke** (Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Mathematik)

Ersatzmitglied:

Univ.-Prof. Dr. Gunther **Leobacher**

Mittelbau

Ao.Univ.-Prof. Mag. DI Dr. Alfred **Geroldinger**
Dr. Cinzia **Soresina**

Ersatzmitglied:

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Sophie **Frisch** (TU Graz, Institut für Analysis und Zahlentheorie)

Studierende

Susanna **Trampitsch**
Michael **Eisl**

Ersatzmitglied:

Gabriel **Pichlbauer**

In der konstituierenden Sitzung am 23.05.2022 wurde

Herr Univ.-Prof. Dr. Christian **Clason**
zum Vorsitzenden

Herr Univ.-Prof. Dipl.-Math. Dr. Kristian **Bredies**
zum stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Der Vorsitzende des Senats:
Niemann

314. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Deutsche Philologie; Umnominierung (Kurie des Mittelbaus)

Mit Wirkung vom 01.06.2022 scheidet Frau PD Mag. Dr. Erika Windberger-Heidenkummer als Hauptmitglied aus, fungiert jedoch weiterhin als Ersatzmitglied. An ihrer Stelle wird

Frau Dr. Elisabeth **Scherr**, MA

als neues Hauptmitglied nominiert.

Der Vorsitzende des Senats:
Niemann

315. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Romanistik; Vorsitz

In der Sitzung am 07.04.2022 wurden mit Wirkung ab 01.08.2022

Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Simona **Bartoli-Kucher**
zur neuen Vorsitzenden

Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Astrid **Poier-Bernhard**
zur neuen stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Der Vorsitzende des Senats:
Niemann

316. Institut für Wirtschafts-, Sozial- und Unternehmensgeschichte; Leitung

Gemäß Beschluss des Rektorats vom 02.06.2022 wird

Herr Univ.-Prof. Mag. Dr. Thomas **Krautzer**

zum Leiter für die Funktionsperiode von 12.05.2022 bis 31.10.2023 bestellt.

Der geschäftsführende Rektor:
Riedler

317. Fachdidaktikzentrum Mathematik und Geometrie; Leitung

Durch Beschluss des Rektorats vom 02.06.2022 wird

Frau Ass.-Prof. Dr. Christina **Krause**

zur Leiterin bestellt.

Gleichzeitig wird Frau Ass.-Prof. Dr. Christina Krause die Vollmacht gemäß § 28 UG erteilt.

Der geschäftsführende Rektor:
Riedler

318. MITTEILUNGEN

Ausschreibung des Josef Krainer-Förderungspreises für 2023

Das *Josef Krainer - Steirische Gedenkwerk* schreibt in Erinnerung an das Wirken des großen steirischen Landeshauptmanns von 1948 bis 1971 zur Würdigung hervorragender Leistungen junger Nachwuchswissenschaftler*innen den „Josef Krainer-Förderungspreis 2023“ aus.

Der Preis wird jährlich um den 19. März, den steirischen Landesfeiertag, in feierlichem Rahmen überreicht. Die Dotation beträgt 2.000 €, wobei der Vorstand auch eine Teilung des Preises beschließen kann.

Der Förderungspreis stellt für junge Nachwuchswissenschaftler*innen eine Anerkennung ihrer Leistungen dar und soll zu weiterer Arbeit auf wissenschaftlichem Gebiet ermuntern.

Die geforderte Qualifikation ist durch eine mit „Sehr gut“ beurteilte Dissertation zu dokumentieren. Die Dissertation muss 2021 oder 2022 approbiert worden sein.

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich online über <http://www.steirisches-gedenkwerk.at/formular/>.

Folgende Dokumente sind dort im PDF-Format hochzuladen:

- die Dissertation
- weitere Unterlagen in einem gemeinsamen PDF und in der angegebenen Reihenfolge:
 1. kurzes Bewerbungsschreiben um den Preis, einschließlich des Hinweises auf den Steiermark-Bezug (Forschungsstätte, Studium, Hauptwohnsitz oder Geburtsort)
 2. Lebenslauf (auf Deutsch) und Publikationsliste
 3. Nennung bereits zuerkannter Preise und Angabe anderer Preise, für die die betreffende Arbeit eingereicht wurde
 4. Nachweis der akademischen Grade (Sponsionsbescheid, Promotionsbescheid, etc)
 5. Zeugnisse des Doktoratsstudiums
 6. alle Dissertationsgutachten
 7. allenfalls sonstige Unterlagen.
- Datenschutzerklärung (unter www.steirisches-gedenkwerk.at/wissenschaftspreis)

Zusätzlich ist beim *Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft, z.H. Gudrun Bergmayer, Universitätsstraße 15/C3, 8010 Graz*, die Dissertation in (aus-)gedruckter Ausfertigung einzureichen.

Ende der Bewerbungsfrist: **15. September 2022**

Die Zuerkennung des Josef Krainer-Förderungspreises erfolgt durch den Vorstand des Josef Krainer-Gedenkerks aufgrund der Bewertung und Reihung durch den Wissenschaftlichen Beirat. Ein Rechtsanspruch besteht dabei nicht. Auf die Rückerstattung der eingereichten Unterlagen besteht ebenso kein Anspruch. Falls keine auszeichnungswürdige Bewerbung einlangt, wird der Josef Krainer-Förderungspreis in diesem Jahr nicht verliehen.

Ausschreibung des Josef Krainer-Würdigungspreises für 2023

Das *Josef Krainer - Steirische Gedenkerk* schreibt in Erinnerung an das Wirken des großen steirischen Landeshauptmanns von 1948 bis 1971 zur Würdigung hervorragender Leistungen junger Wissenschaftler*innen den „Josef Krainer-Würdigungspreis 2023“ aus.

Der Preis wird jährlich um den 19. März, den steirischen Landesfeiertag, in feierlichem Rahmen überreicht. Die Dotation beträgt 3.000 €, wobei der Vorstand auch eine Teilung des Preises beschließen kann.

Der Würdigungspreis stellt für junge, jedoch bereits durch Forschungsleistungen ausgewiesene Wissenschaftler*innen bei fortgeschrittener Laufbahn Anerkennung für bereits Geleistetes (insbesondere die Habilitation) und Ansporn zu weiteren Höchstleistungen dar.

Die geforderte Qualifikation ist durch eine auch nach internationalen Kriterien hervorragende wissenschaftliche Leistung zu dokumentieren.

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich online über <http://www.steirisches-gedenkerk.at/formular/>.

Folgende Dokument sind dort im PDF-Format hochzuladen:

- die wissenschaftliche(n) Arbeit(en), mit der (denen) die Auszeichnungswürdigkeit dokumentiert wird
- weitere Unterlagen in einem gemeinsamen PDF und in der angegebenen Reihenfolge:
 1. kurzes Bewerbungsschreiben um den Preis, einschließlich des Hinweises auf den Steiermark-Bezug (Forschungsstätte, Studium, Hauptwohnsitz oder Geburtsort)
 2. Lebenslauf (auf Deutsch) und Publikationsliste
 3. Nennung bereits zuerkannter Preise und Angabe anderer Preise, für die die betreffende(n) Arbeit(en) eingereicht wurde(n)
 4. Nachweis der akademischen Grade (Sponsionsbescheid, Promotionsbescheid, etc)
 5. alle Habilitationsgutachten (Habilitationsverfahren müssen zur Gänze bis Ende der Einreichfrist abgeschlossen sein)
 6. allenfalls sonstige Unterlagen.
- Datenschutzerklärung (unter www.steirisches-gedenkerk.at/wissenschaftspreis)

Zusätzlich ist/sind beim *Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft, z.H. Gudrun Bergmayer, Universitätsstraße 15/C3, 8010 Graz*, die wissenschaftliche(n) Arbeit(en), in (aus-)gedruckter Ausfertigung einzureichen.

Ende der Bewerbungsfrist: **15. September 2022**

Die Zuerkennung des Josef Krainer-Würdigungspreises erfolgt durch den Vorstand des Josef Krainer-Gedenkerks aufgrund der Bewertung und Reihung durch den Wissenschaftlichen Beirat. Ein Rechtsanspruch besteht dabei nicht. Auf die Rückerstattung der eingereichten Unterlagen besteht ebenso kein Anspruch. Falls keine auszeichnungswürdige Bewerbung einlangt, wird der Josef Krainer-Würdigungspreis in diesem Jahr nicht verliehen.

Dr. Klaus Poier
Josef Krainer – Steirisches Gedenkerk

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN**Tel.: (0316) 380-1249**

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im Büro für Internationale Beziehungen Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE**Tel.: (0316) 380-1287**

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Forschungsnewsletter“:

www.uni-graz.at/de/forschen/fms/

Der geschäftsführende Rektor:
Riedler

319. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Universität Graz strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 50 % beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Die Universität Graz sieht es als ihren Auftrag, Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen Chancengleichheit in der Arbeitswelt einzuräumen und zu ermöglichen, im Berufsalltag ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, die über eine ausschreibungsadäquate Qualifikation verfügen.

BewerberInnen mit Nachweis einer COVID-19-Schutzimpfung wird bei gleicher fachlicher Eignung der Vorzug gegeben. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Bewerbungsbestimmungen: <http://jobs.uni-graz.at/de/FAQ/>

Ihre Bewerbungsunterlagen laden Sie innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Anschreiben und relevanter (Dienst-)Zeugnisse über den jeweils angegebenen Link hoch. Bei Stellen für Professorinnen und Professoren nehmen wir Ihre Bewerbung gerne per E-Mail unter bewerbung.professur@uni-graz.at entgegen. Eine Übersicht über alle aktuellen Ausschreibungen finden Sie auf unserer Karriereseite unter <http://jobs.uni-graz.at/>

Bitte beachten Sie, dass wir bei unseren Ausschreibungen – um datenschutzrechtlich den höchsten Standards zu entsprechen – Bewerbungen ausschließlich über unser webbasiertes BewerberInnen-Tool entgegennehmen können. Die Datenschutzerklärung finden Sie hier: <http://uni-graz.jobbase.io/policy>

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, wird die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte BewerberInnen, per E-Mail abgewickelt. Daher bitten wir Sie im Rahmen des Bewerbungsprozesses auch um Ihre E-Mail-Adresse. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wichtiger Hinweis:

Die Stellen des allgemeinen Universitätspersonals (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt zunächst in der Internen Jobbörse ausgeschrieben, zu der ausschließlich MitarbeiterInnen der Universität Graz Zugang haben. Externe BewerberInnen können im internen Auswahlverfahren NICHT berücksichtigt werden.

Hier gelangen Sie zur Plattform der Internen Jobbörse, wo Sie neben den aktuell ausgeschriebenen Stellen auch detaillierte Informationen finden: <http://jobs.uni-graz.at/de/InterneJobboerse/>

319.1 Stellen für Professorinnen bzw. Professoren

GEISTESWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten ForscherInnen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere WissenschaftlerInnen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Zentrum für Interdisziplinäre Alters- und Care-Forschung der Geisteswissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für kulturwissenschaftliche Alters- und Care-Forschung

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 4 Universitätsgesetz; unbefristet; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Oktober 2022)

Die Professur am Zentrum für Interdisziplinäre Alters- und Care-Forschung soll den Bereich der kulturwissenschaftlichen Alters- und Care-Forschung vertreten. In Forschung und Lehre soll sich die Professur in einer kritischen, multiperspektivischen Auseinandersetzung mit Fragen der kulturellen Repräsentation und der sozialen Konstruktion von Alter(n) und Altersbildern ebenso wie mit Fragen der Organisation von Care (Sorgestrukturen und -kulturen) in der Gesellschaft beschäftigen und die Integration von sozial- und geisteswissenschaftlichen Ansätzen im Bereich der interdisziplinären Alters- und Care-Forschung vorantreiben. Der/Die Stelleninhaber/in soll sich zudem an nationalen und internationalen Forschungsnetzwerken beteiligen. Lehrveranstaltungen auf Ebene des Bachelor-Studiums, des Master-Studiums und des Doktorats sind im Bereich der Amerikanistik und interdisziplinärer Lehrveranstaltungen zu erbringen.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Die Ausschreibung richtet sich gem § 3 Abs 1 Satzungssteil „Besetzung von Professuren gem § 99 Abs 4 UG“ ausschließlich an Assoziierte Professor/innen gem § 27 Universitäten-KV der Universität Graz
- Mehrjährige Forschungs- und Lehrerfahrung als Assoziierte Professor/in
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Amerikanistik
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter)
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von NachwuchswissenschaftlerInnen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von KollegInnen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 76.127,80 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **29. Juni 2022**

Kennzahl: **IBV/1/99 ex 2021/22**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter <http://jobs.uni-graz.at/Berufungsverfahren> innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

Für Informationen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr.phil Michael Walter unter der Telefonnummer +43 (0) 316 / 380 - 2406; 8000 gerne zur Verfügung.

An der Universität Graz arbeiten ForscherInnen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere WissenschaftlerInnen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Institut für Geschichte der Geisteswissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für Kultur- und Geschlechtergeschichte

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 4 Universitätsgesetz; unbefristet; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Oktober 2022)

Die Professur für Kultur- und Geschlechtergeschichte widmet sich der Geschichtswissenschaft in ihrer kulturtheoretischen und kulturwissenschaftlichen Dimension, in unterschiedlichen Epochen und Räumen sowie in inter- und transdisziplinären Zusammenhängen. Im Vordergrund steht dabei die Beschäftigung mit kulturellen Dimensionen des Sozialen und Gesellschaftlichen in der Vergangenheit sowie die Reflexion der Gegenwart in ihrem historischen Gewordensein. Ein besonderes Forschungsinteresse gilt dabei Geschlechterbeziehungen in verschiedenen historischen Gesellschaften sowie geschlechtlich markierten Machtverhältnissen und Hierarchien.

Es wird erwartet, dass sich der Stelleninhaber / die Stelleninhaberin an fakultätsübergreifenden Initiativen und fakultären Forschungsschwerpunkten insbesondere im Hinblick auf die Geschlechtergeschichte beteiligt. Es wird zudem eine weitere Schärfung des Profils des Arbeitsbereichs Kultur- und Geschlechtergeschichte insbesondere im Hinblick auf die Internationalisierungsstrategie der Fakultät erwartet.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Die Ausschreibung richtet sich gem § 3 Abs 1 Satzungssteil „Besetzung von Professuren gem § 99 Abs 4 UG“ ausschließlich an Assoziierte Professor/innen gem § 27 Universitäten-KV der Universität Graz

- Mehrjährige Forschungs- und Lehrerfahrung als Assoziierte Professor/in
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in einem für die Ausschreibung relevanten historischen Fach
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter)
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von NachwuchswissenschaftlerInnen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von KollegInnen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 76.127,80 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **29. Juni 2022**

Kennzahl: **IBV/2/99 ex 2021/22**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter <http://jobs.uni-graz.at/Berufungsverfahren> innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

Für Informationen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr.phil Michael Walter unter der Telefonnummer +43 (0) 316 / 380 - 2406; 8000 gerne zur Verfügung.

319.2 Stellen für wissenschaftliches Universitätspersonal

Naturwissenschaftliche Fakultät | Das Institut für Biologie sucht eine/n

ProjektmitarbeiterIn ohne Doktorat

30 Wochenstunden | befristet auf 3 Jahre | Einstufung B1: 3.058,60 € (bei Vollzeitbeschäftigung)

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 29.06.2022 auf unserer Karriereseite.

Rechtswissenschaftliche Fakultät | Das Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht sucht eine/n

Universitätsassistent ohne Doktorat

20 Wochenstunden | befristet auf 4 Jahre | Einstufung B1: 3.058,60 € (bei Vollzeitbeschäftigung)

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 29.06.2022 auf unserer Karriereseite.

Universitäts- und fakultätsübergreifende Leistungsbereiche | Das Zentrum für Südosteuropastudien sucht eine/n

UniversitätsassistentIn ohne Doktorat

30 Wochenstunden | befristet bis 31.08.2025* | Einstufung B1: 3.058,60 € (bei Vollzeitbeschäftigung)

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 29.06.2022 auf unserer Karriereseite.

319.3 Stellen für allgemeines Universitätspersonal

Rechtswissenschaftliche Fakultät | Das Dekanat der Rechtswissenschaftlichen Fakultät sucht eine/n

Lehrling VerwaltungsassistentIn

40 Wochenstunden | befristet auf Dauer der Lehrzeit | Einstufung : € 693,20 €

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 29.06.2022 auf unserer Karriereseite.

Der geschäftsführende Rektor:
Riedler

Impressum: Medieninhaberin, Herausgeberin und Herstellerin: Universität Graz,
Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Rechts- und Organisationsabteilung, Universitätsplatz 3, 8010 Graz.
E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at
Internet: <https://mitteilungsblatt.uni-graz.at/>

Offenlegung gem. § 25 MedienG

Medieninhaberin: Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Unternehmensgegenstand: Erfüllung der Ziele, leitenden Grundsätze und Aufgaben gem. §§ 1, 2 und 3 des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002 - UG), BGBl. I Nr. 120/2002, in der jeweils geltenden Fassung.

Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%.

Grundlegende Richtung: Kundmachung von Informationen gem. § 20 Abs. 6 UG in der jeweils geltenden Fassung.